

2. Kreisklasse Herren WF

ESG Eintracht Stöckum (SG) II : MTV Wolfenbüttel III
Freitag, 17.03.2023, 20:00 Uhr

MTV Wolfenbüttel III stockt Punktekonto in der 2. Kreisklasse Herren WF auf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg des MTV Wolfenbüttel III im Spiel der 2. Kreisklasse Herren WF bei ESG Eintracht Stöckum (SG) II fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für ESG Eintracht Stöckum (SG) II, als auch für den MTV Wolfenbüttel III am Freitagabend Ersatzspielern an. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten Wala / Lauke beim 11:7, 11:8, 11:5 gegen Capello / Brandes. Da gab es nichts zu rütteln. Nicht so gut lief es daraufhin für Jähnel / Höfener bei ihrem 0:3 gegen Kuhlmann / Hilbig. Chancenlos waren am Nachbartisch Runge / Zombik gegen Prasse / Arnecke nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Mathias Wala gegen Lars-Steven Kuhlmann, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Leon Capello wurden nachfolgend Kersten Runge unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Dann ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Michael Jähnel hatte daraufhin gegen Dustin Prasse bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Thomas Lauke machte mit Anke Hilbig bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Wenig Chancen ließ Frank Höfener bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Dominik Brandes. Peter Zombik hatte im Anschluss gegen Luis Arnecke indessen bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte dann Mathias Wala gegen Leon Capello verrichten, bevor das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Einzel mit seiner Fünf-Satz-Niederlage feststand. 9:9 (Wala) bzw. 5:1 (Capello) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Kersten Runge derweil die Begegnung, welche im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Lars-Steven Kuhlmann abgab und eine Niederlage kassierte. Ohne Satzgewinn für Michael Jähnel verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Anke Hilbig. Das musste man neidlos anerkennen. Der 9:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist ESG Eintracht Stöckum (SG) II nun ein Punktekonto von 7:17 Punkten auf, während der MTV Wolfenbüttel III vor dem nächsten Spiel, das am 21.03.2023 gegen den ESV Wolfenbüttel IV ansteht, 22:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft ESG Eintracht Stöckum (SG) II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 23.03.2023 gegen den MTV Wolfenbüttel IV.

Statistik:

ESG Eintracht Stöckum (SG) II

Doppel: Wala / Lauke 1:0, Jähnel / Höfener 0:1, Runge / Zombik 0:1

Einzel: M. Wala 0:2, K. Runge 0:2, M. Jähnel 0:2, T. Lauke 1:0, F. Höfener 1:0, P. Zombik 0:1

MTV Wolfenbüttel III

Doppel: Kuhlmann / Hilbig 1:0, Capello / Brandes 0:1, Prasse / Arnecke 1:0

Einzel: L. Capello 2:0, L. Kuhlmann 2:0, A. Hilbig 1:1, D. Prasse 1:0, L. Arnecke 1:0, D. Brandes 0:1